

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	5
Abkürzungsverzeichnis .....	13
<b>I. Einleitung .....</b>	<b>17</b>
<b>II. Historischer Überblick .....</b>	<b>19</b>
A. Römisches Recht.....	19
B. Nachrömische Zeit und Mittelalter .....	22
C. Neuzeit .....	23
1. Entwicklung im ABGB und in der sonstigen österreichischen Gesetzgebung .....	24
2. Literaturentwicklung .....	26
3. Akzeptanz des Eigentumsvorbehaltes in der Judikaturentwicklung .....	28
<b>III. Funktion, Rechtsnatur und Inhalt des Eigentumsvorbehaltes ..</b>	<b>31</b>
A. Kreditsicherungszweck .....	31
B. Verpflichtungsgeschäft .....	35
C. Verfügungsgeschäft.....	36
1. Zeitpunkt der dinglichen Einigung/Bindungswirkung .....	38
a) Bindende dingliche Einigung im Vertragsschlusszeitpunkt .....	38
b) Gegenargumente und deren Widerlegung.....	43
(1) Zeitliche Trennung von dinglicher Einigung und Übergabe.....	43
(2) Spezialitätsgrundsatz .....	45
(3) Rechtsgeschäftliche Einigung bei Übergabe? .....	46
(4) Einseitige Widerrufbarkeit der dinglichen Einigung? – Inhalt der dinglichen Einigung.....	50
c) Conclusio .....	53
D. Eigentumserwerb unter der Bedingung der Kaufpreiszahlung.....	56
1. Aufschiebend bedingtes Verfügungsgeschäft .....	56
2. Inhaltliche Ausgestaltung .....	59
E. Gegenstand des Eigentumsvorbehaltes .....	61
1. Eigentumsvorbehalt an beweglichen körperlichen Sachen .....	61
2. Eigentumsvorbehalt an verbrauchbaren, zur Weiterveräußerung oder zur Verarbeitung bestimmten beweglichen körperlichen Sachen .....	67
3. Eigentumsvorbehalt an unkörperlichen Sachen .....	69
4. Eigentumsvorbehalt an unbeweglichen Sachen.....	69
F. Publizität .....	73

1.	Das Publizitätsprinzip und die Sicherungsübereignung .....	74
2.	Anwendung der pfandrechtlichen Publizitätsvorschriften auf den Eigentumsvorbehalt? .....	76
<b>IV.</b>	<b>Begründung des Eigentumsvorbehaltes .....</b>	<b>83</b>
A.	Leistung Zug um Zug .....	83
B.	§ 1063 ABGB .....	85
1.	Schuldrechtliche Folgen einer Kreditierung .....	85
2.	Sachenrechtliche Folgen einer Kreditierung – Regelungsgehalt des § 1063 ABGB – insb auch bei freiwilliger faktischer Vorleistung durch den Verkäufer .....	86
a)	Ausdrücklicher und stillschweigender Borgkauf .....	86
b)	Die Meinung <i>F. Bydlinkis</i> und die Gegenargumentation <i>Spielbüchlers</i> .....	87
c)	Eigene Meinung .....	89
3.	Ausblick .....	92
C.	Parteienvereinbarung – AGB – Vertragssitte .....	95
<b>V.</b>	<b>Besondere Formen des Eigentumsvorbehaltes und seiner Begründung .....</b>	<b>101</b>
A.	Allgemeines .....	101
B.	Einseitiger Eigentumsvorbehalt .....	101
1.	Begriff .....	101
2.	Darstellung der Meinungen .....	101
a)	Lehre .....	101
(1)	Unwirksamkeit des einseitigen Eigentumsvorbehaltes .....	101
(2)	Wirksamkeit des einseitigen Eigentumsvorbehaltes .....	104
(3)	Wirksamkeit des einseitigen Eigentumsvorbehaltes in bestimmten Konstellationen .....	105
b)	Rechtsprechung .....	107
(1)	Unwirksamkeit des einseitigen Eigentumsvorbehaltes .....	107
(2)	Wirksamkeit des einseitigen Eigentumsvorbehaltes in bestimmten Konstellationen .....	108
3.	Eigene Meinung .....	110
a)	Unwirksamkeit des einseitigen Eigentumsvorbehaltes ....	110
b)	Freiwillige faktische Vorleistung des Verkäufers vor Fälligkeit .....	113
(1)	Vorleistung ohne besondere Erklärung .....	113
(2)	Vorleistung mit (einseitiger) Eigentumsvorbehaltserklärung .....	113

(a)	Grundsätzliches – Zustimmungserklärung des Käufers erforderlich .....	113
(b)	Worin liegt die Zustimmung des Käufers?....	115
(3)	Fälle, in denen die Unsicherheitseinrede zusteht .....	117
(4)	Geltungsdauer eines solchen Eigentumsvorbehaltes .....	120
C.	Kurzfristiger Eigentumsvorbehalt .....	121
1.	Begriff .....	121
2.	Darstellung der Meinungen .....	121
3.	Eigene Meinung .....	123
D.	Nachträglicher Eigentumsvorbehalt .....	128
1.	Begriff .....	128
2.	Sachenrechtliche Unwirksamkeit .....	128
3.	Schuldrechtliche Wirkungen .....	134
E.	Erweiterter Eigentumsvorbehalt .....	134
1.	Begriff .....	134
2.	Darstellung der Meinungen .....	135
3.	Eigene Meinung .....	137
a)	Sachenrechtliche Unwirksamkeit .....	137
b)	Schuldrechtliche Wirkungen .....	139
4.	Anrechnungsvereinbarungen .....	141
<b>VI.</b>	<b>Rechtsstellung von Vorbehaltsverkäufer und Vorbehaltskäufer .....</b>	<b>143</b>
A.	Obligatorische Rechte und Pflichten .....	143
B.	Sachenrechtliche Positionen .....	147
1.	Auflösend bedingtes Eigentum des Vorbehaltsverkäufers – aufschiebend bedingtes Eigentum des Vorbehaltskäufers ....	147
2.	Anwartschaft des Vorbehaltskäufers .....	148
a)	Begriff, Konstruktion und Inhalt .....	148
b)	Folgen .....	152
3.	Dingliches Recht des Vorbehaltskäufers .....	157
a)	Konstruktion und Inhalt .....	157
b)	Folgen .....	160
C.	Schadenersatzrechtliche Ansprüche .....	160
1.	Begründung, Inhalt und Teilbarkeit des Schadenersatzanspruches von Vorbehaltsverkäufer und Vorbehaltskäufer .....	161
2.	Die Berechnung des Sicherungsinteresses des Vorbehaltsverkäufers .....	167
D.	Bereicherungsrechtliche Ansprüche .....	169
E.	Versicherungsrechtliche Ansprüche .....	170
F.	Exekutionsrechtliche Ansprüche .....	171

G.	Insolvenzrechtliche Ansprüche .....	173
1.	Der unternehmerische Vorbehaltskäufer und die Auswirkungen des IRÄG 2010 auf Eigentumsvorbehaltskonstellationen .....	175
a)	§ 11 IO – Durchsetzungssperre nach Eröffnung des Insolvenzverfahrens für bereits vor Verfahrenseröffnung bestehende Herausgabeansprüche in Form von Aussonderungsansprüchen .....	175
(1)	Die Kriterien des § 11 Abs 2 IO/Gefährdung der Unternehmensfortführung .....	176
(2)	Die Rechtsfolgen im Einzelnen.....	177
(a)	Durchsetzungssperre .....	177
(b)	Benützungsentgelt .....	178
(c)	Recht zum Verbrauch bzw zur Verarbeitung von unter Eigentumsvorbehalt gelieferten Sachen während aufrechter Durchsetzungssperre? ...	180
(3)	Die Gegen Ausnahme in § 11 Abs 2 IO .....	181
(a)	Schwere wirtschaftliche oder persönliche Nachteile des Vorbehaltsverkäufers .....	181
(b)	Zwangsvollstreckung in anderes Vermögen des Schuldners?.....	183
b)	§ 25a IO – Vertragsauflösungssperre nach Eröffnung des Insolvenzverfahrens für im Zeitpunkt der Verfahrenseröffnung bestehende Verträge.....	184
(1)	Tatbestand und Rechtsfolge – § 25a Abs 1 IO.....	185
(a)	Verzug mit vor der Insolvenzeröffnung fällig gewordenen Raten .....	186
(b)	Verzug mit nach der Insolvenzeröffnung fällig gewordenen Raten .....	187
(2)	Die Gegen ausnahmen in § 25a Abs 2 IO .....	188
2.	§ 25b IO – Vertragsauflösung bzw Rücktrittsrecht des Vorbehaltsverkäufers wegen Insolvenzeröffnung und ähnliche Fälle .....	189
3.	§ 21 IO – Wahlrecht des Insolvenzverwalters .....	192
VII.	<b>Weiterveräußerung der Vorbehaltssache/Übertragung der Rechtsstellung/Streckengeschäft .....</b>	<b>197</b>
A.	Allgemeines – Möglichkeiten der Weiterveräußerung durch Vorbehaltsverkäufer bzw Vorbehaltskäufer .....	197
B.	Nachgeschalteter Eigentumsvorbehalt .....	200
C.	Weitergeleiteter Eigentumsvorbehalt.....	201
D.	Verlängerter Eigentumsvorbehalt .....	202
E.	Zession der gesicherten Forderung .....	205
VIII.	<b>Verarbeitung und Vereinigung der Vorbehaltssache .....</b>	<b>209</b>

<b>IX. Geltendmachung/Möglichkeiten des Vorbehaltsverkäufers bei Zahlungsverzug des Vorbehaltskäufers.....</b>	<b>215</b>
A. Rücktritt vom Kaufvertrag .....	215
1. Gesetzlich begründetes Rücktrittsrecht.....	215
2. Vertraglich begründetes Rücktrittsrecht .....	216
3. Ausübung und Folgen .....	217
B. Klage auf Zahlung und Exekution in die Vorbehaltsache .....	218
<b>X. Erlöschen des vorbehaltenen Eigentums.....</b>	<b>221</b>
<b>XI. Zusammenfassung der zentralen Ergebnisse.....</b>	<b>227</b>
<i>Literaturverzeichnis .....</i>	<i>235</i>
<i>Stichwortverzeichnis .....</i>	<i>245</i>